

**Predigt:** Christian Jungo  
**Thema:** Der Herr ist mein Wirt  
Psalm 23 – Teil 2



## Der Herr ist mein Wirt

Psalm 23, 5-6

«Du deckst mir den Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbst mein Haupt mit Öl, übervoll ist mein Becher. Güte und Gnade werden mir folgen alle meine Tage, und ich werde zurückkehren ins Haus des HERRN mein Leben lang». Psalm 23,5-6

Während der erste Teil des Psalm 23 Gott als Hirt vergleicht, wechselt das Bild nun zum Gastgeber und Gast. Hier wird Gott in seiner unvorstellbar grossen Güte beschrieben, der uns sogar im Angesicht unserer Feinde ehrt und beschenkt. Bei ihm dürfen wir zurückkehren, sind immer willkommen, dürfen bei ihm bleiben.

**Du deckst mir den Tisch im Angesicht meiner Feinde**

Gott lädt dich als Gast ein. Welche Ehre und Freude! Eingeladen werden und zusammen Essen ist ein Zeichen der Freundschaft und Gemeinschaft. Der Gast steht unter dem Schutz seines Gastgebers. Es ist ein anders Bild für «mir wird nichts mangeln».

«Im Angesicht meiner Feinde» ist die Feststellung, dass keine Gewalt in Himmel und auf Erden in der Lage ist, Gott daran zu hindern, den Seinen zu dienen, sie zu überschütten mit Segen und sie zu ehren. Es ist auch ein Bild für sein Wort. Iss und trink dich satt.

**Du salbst mein Haupt mit Öl**

Damals war es Brauch, besondere Gäste auf Festmählern auf diese Weise zu ehren. Du hast besondere Gunst bei Gott. Das Öl, auch ein Bild für den Heiligen Geist, der über uns ausgegossen ist. Er gibt Trost, Freude und Kraft zum Dienst.

**übervoll ist mein Becher**

An diesem Tisch schenkt Gott dir ein, nicht etwa knapp, nein übervoll. Gottes Art zu Geben ist mit Grosszügigkeit. Wenn schon wir als Menschen unseren Gästen grosszügig begegnen, wieviel mehr Gott.

Gottes Haltung dir gegenüber ist viel gütiger und grosszügiger als du zu erahnen vermagst. Er hat Dinge bereit für dich, von denen du nicht einmal zu träumen gewagt hast. Du darfst durch Christus unter seiner Gunst stehen.

**Güte und Gnade werden mir folgen alle meine Tage**

«Güte» hebr. *tob* = gut, schön, erfreulich, angenehm

«Gnade» hebr. *häsäd* = Gunst, Güte, Treue. Unverdiente Zuwendung.

Diese werden dir folgen. Wenn dein Leben noch nicht gut ist, dann ist Gott noch nicht fertig. Sprich diese Verheissung über dir aus, «Güte und Gnade werden mir folgen alle meine Tage».

**und ich werde zurückkehren ins Haus des HERRN mein Leben lang**

In diesem letzten Satz wird der Besucher zum Hausgenossen. Ganz heimkommen und nie mehr weg müssen. «mein Leben lang» kann auch mit immerdar, oder ewiglich wiedergegeben werden. Auch wenn wir schon untrennbar zu Jesus gehören, so sind wir doch nur Pilger, die über diese Erde gehen. Der Tod ist keinesfalls das schreckliche Aus. Eines Tages werden wir ganz Heim kommen.

